
Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung
Band 9/2023

Katastrophenversicherung ohne Prämienzahlung – Das Konzept der Eventualverpflichtung in der Schweiz

Fabian Lassen, M.Sc. / FCII

ivwKöln

Institut für Versicherungswesen

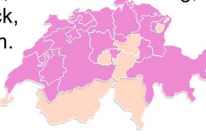
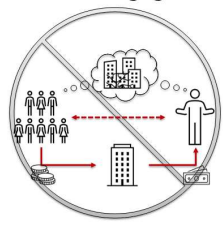
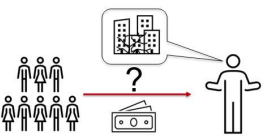
Fakultät für Wirtschafts-
und Rechtswissenschaften

Technology
Arts Sciences
TH Köln

16. Jahrestagung des Förderkreises Rückversicherung
Researchers' Corner am 16. Juni 2023

Katastrophenversicherung ohne Prämienzahlung – Das Konzept der Eventualverpflichtung in der Schweiz

Fabian Lassen, M.Sc. / FCII

Einleitung	
› Pflichtversicherung wird aktuell in DE und CH diskutiert › (Natur-) Katastrophen sind selten und haben ein hohes Schadenpotential › Deckungslücken durch fehlende Versicherungslösungen oder mangelndes Bewusstsein (Pandemien, Cyber, etc.)	Bekannte Lösungen: § Pflichtversicherung ☼ Versicherungspool ☞ staatliche Garantien → Prämienzahlung an einen EVr notwendig
Quelle: OECD Financial Management of Earthquake Risk 2018	
Elementarversicherung in der Schweiz	
› Pflichtversicherung für Gebäude › Risikoträger: öffentlich-rechtliche Monopolversicherer (Kantonale Gebäudeversicherer, KGV); Ausnahme GUSTAVO-Kantone mit freier Wahl des EVr › Versicherte Gefahren: Hochwasser, Überschwemmung, Sturm, Hagel, Lawinen, Schneedruck, Felssturz, Steinschlag und Erdbeben.	Keine Pflicht für Erdbebenversicherung, stattdessen gibt es andere Lösungen: › Gebäudeversicherung Kanton Zürich: Erdbebenversicherung mit Limit 1 Mrd. CHF › weitere 17 KGV: „Schweizerischer Pool für Erdbebedeckung“ mit Limit 2 Mrd. CHF, als freiwillige Leistung der KGV › Private Versicherer bieten Erdbebedeckungen an Etwa 15% der Gebäude sind gegen Erdbeben versichert
■ Kantonale Gebäudeversicherungen (KGV) ■ GUSTAVO-Kantone (Privatversicherungen) 	Quelle: Bundesamt für Umwelt - Versicherungsschutz bei Erdbeben (2022)
Funktionsweise der Eventualverpflichtung	
Risikotransfer gegen Entgelt 	Eventualverpflichtung 
Zusammenfassung der vorgeschlagenen Deckung ☞ Gebäude bis 25 Mio. CHF sind versicherungspflichtig, umfasst sind ca. 99,5% aller Gebäude ☞ Prämienrate 0,7% der VS, Selbstbehalt 5% der VS mindestens 25.000 CHF ☞ Maximale Summe 20 Mrd. CHF ☞ Ausschlüsse: Inhalt, BU, Aufräumungskosten ☞ Ereignisdefinition: Erdbeben der Intensität 6 oder Höher gemäß EMS-98 Skala	
› Versicherungspflicht für Erdbeben als „Eventualverpflichtung“ (Versicherung ohne laufende Prämienzahlung an EVr) › Erst im Falle eines Erdbebens in relevanter Stärke werden alle Hauseigentümer zur Zahlung einer Prämie aufgefordert, welche zur Finanzierung der Schäden dient	
Quelle: Arbeitsgruppe Eventualverpflichtung Erdbeben (2022)	
Vorteil	Nachteil
› Hohe Marktdurchdringung › Finanzierung der Schäden durch alle Hauseigentümer und nicht durch die Staatskasse › Keine Bildung von Reserven und deren Anlage am Kapitalmarkt, niedrige Kosten › Keine Subventionierung über Generationen hinweg, da schwere Erdbeben nur sehr selten auftreten	› Schäden werden nachträglich finanziert, also erst dann, wenn Finanzmittel kurzfristig benötigt werden, werden diese eingetrieben › Es ist unklar, wer die Gelder eintreibt › Keine Differenzierung nach dem individuellen Risiko
Fazit	
› Die Eventualverpflichtung kann die Deckungslücke in Erdbeben schnell schließen, ohne unmittelbare Kosten für die VN › Umsetzung noch ungewiss, es gab bereits viele Anläufe eine Versicherungspflicht für Erdbeben einzuführen › Neue Geschäftsmöglichkeit private EVr: Deckung für Inhalt, Ereignisse mit einer WKP > 500 Jahre, Betriebsunterbrechung, Aufräumungskosten, Absicherung des Selbstbehaltes des VN › Eine Idee zur Deckung von bisher unbekannten Gefahren mit schwerem Ausmaß? Weitere Einsatzfelder?	

16. Jahrestagung des Förderkreises Rückversicherung Researchers' Corner am 16. Juni 2023

Katastrophenversicherung ohne Prämienzahlung – Das Konzept der Eventualverpflichtung in der Schweiz

Fabian Lassen, M.Sc. / FCII

Fabian Lassen ist als Portfolio Underwriter bei der R+V Re (R+V Versicherung AG) für die Märkte Österreich und Schweiz zuständig. Darüber hinaus ist er Mitarbeiter der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung an der TH Köln.



Spätestens seit den Starkniederschlägen 2021 wird in Deutschland wieder über die Einführung einer Pflichtversicherung für Naturgefahren diskutiert. Naturgefahren weisen ein hohes Schadenpotential auf und Versicherungen stellen einen Baustein zur Steigerung der Resilienz dar. In der Praxis gibt es bereits viele funktionierende Lösungskonzepte in Bezug auf Naturgefahrendeckungen wie z.B. Versicherungspools sowie staatliche Garantien. Bei allen Konzepten ist jedoch die Zahlung einer laufenden Versicherungsprämie die Voraussetzung.

In der Schweiz existiert bereits eine Pflichtversicherung für Naturgefahren. Die Erdbebenversicherung fällt jedoch nicht unter diese Pflichtversicherung, (vgl. Schweizer Bundesrat 2022) die Ausnahme stellt das Kanton Zürich dar. In der Schweiz treten schwere Erdbeben sehr selten auf, dafür trägt diese Naturgefahr ein großes Potential für gravierende Schäden. Rund 15 Prozent der Gebäude in der Schweiz sind gegen Erdbeben versichert (vgl. AG Eventualverpflichtung Erdbeben 2022, S. 10).

Die Gefahr Erdbeben in die Pflichtversicherung zu integrieren, scheiterte bislang. Ein neuer Vorstoß sieht vor, dass es für die potenzielle Pflichtversicherung keine laufende Prämienzahlung gibt und wird als Eventualverpflichtung bezeichnet (vgl. Schweizer Bundesrat 2022). Im Falle eines Erdbebens leisten alle Gebäudeeigentümer einen Teil zur Schadendeckung. Dies bedeutet eine Abkehr von einer klassischen Versicherung mit laufender Prämienzahlung. Im weiteren Verlauf soll die Funktionsweise der Eventualverpflichtung und deren Vor- und Nachteile beschrieben werden.

Im Gegensatz zum Schutz vor anderen Naturgefahren, ist im Fall von Erdbeben der Versicherungsschutz lückenhaft. Es gibt weder ein Obligatorium noch eine Versicherungslösung für die ganze Schweiz. So sind nur etwa 15 Prozent der Gebäude gegen Erdbebenschäden versichert (vgl. Christine Wanner 2022). Folgende Versicherungslösungen existieren in der Schweiz für Gebäude (hier stark verkürzt beschrieben):

- Kanton Zürich verfügt über eine obligatorische Gebäudeversicherung für die Gefahr Erdbeben, (vgl. Kanton Zürich 01.01.1976, IV. Versicherte Schäden §21) wobei der Versicherungsschutz auf 1,0 Mrd. CHF begrenzt ist (GVZ Gebäudeversicherung Kanton Zürich 2021)
- 17 kantonale Gebäudeversicherungen haben den schweizerischen Pool für Erdbebendeckung geschaffen, welcher den Gebäudeeigentümern ohne Mehrprämie einen auf 2,0 Mrd. CHF gedeckten Versicherungsschutz bietet, wobei dies eine freiwillige Leistung darstellt – es gibt keinen Anspruch auf Entschädigung. (vgl. Vereinigung Kantonalen Gebäudeversicherungen VKG 2023)
- Private Versicherer bieten Erdbebenversicherungen unter anderem für Gebäude an (vgl. AG Eventualverpflichtung Erdbeben 2022, S. 10f)

Die Zahlung einer Versicherungsprämie stellt eine der Voraussetzungen für das Zustandekommen eines Versicherungsvertrages dar. Erst mit Eingang der Prämien übernimmt ein Versicherungsunternehmen zukünftig eintretende Versicherungsfälle. Von diesem Prinzip wird bei dem Konzept der Eventualverpflichtung abgewichen. Erst nach dem Ereignis werden Prämien eingezogen (vgl. Christine Wanner 2022).

Aktuell werden verschiedene Optionen analysiert und diskutiert. Daher kann es bei dem finalen Entwurf noch zu Änderungen kommen. Zusammenfassung wichtiger Elemente des Vorschlags (vgl. AG Eventualverpflichtung Erdbeben 2022, S. 15ff):

- Gedeckte Risiken: Gebäude bis zu einem Wert von 25 Mio. CHF, keine Bundesbauten
- Prämienrate: 0,7% der Gebäudeversicherungssumme
- Einnahmen: etwa 20 Mrd. CHF
- Selbstbehalt: 5% der Versicherungssumme, mindestens 25.000 CHF
- Ausgeschlossen: Inhalt, Betriebsunterbrechung, Aufräumungskosten
- Ereignisdefinition: Erdbeben, welches mindestens die Intensität 6,0 gemäß der Europäischen Makroseismischen Skala EMS-98 aufweist

Die Versicherungspflicht soll auf Gebäude mit einem Wert von bis zu 25 Mio. CHF begrenzt werden. Damit wird sowohl ein hoher Anteil der gesamten Gebäude, ca. 99,5 Prozent, erreicht und zum anderen werden große Gebäudekomplexe und Bundesbauten nicht einbezogen, um die Schadensschätzung und -zahlung bei einem Erdbeben zu beschleunigen. Gebäude mit einem höheren Versicherungswert können durch private Erdbebenversicherungen geschützt werden (vgl. Schöchli 2022).

Die Eventualverpflichtung soll so kalibriert sein, dass Schäden eines Erdbebens abgesichert werden, welches von der Schwere her nur alle 500 Jahre auftritt. Im Baubereich dient die Wiederkehrperiode von 500 Jahren als Standard für die Erdbebenbemessung (vgl. AG Eventualverpflichtung Erdbeben 2022, S. 16f). Auch bei kleineren Erdbeben mit einer Wiederkehrperiode von 50 bis 150 Jahren (entspricht etwa einer Erdbebenmagnitude von 6,0) würde die Eventualverpflichtung zum Einsatz kommen. Zum Vergleich: Erdbeben mit einer Magnitude von 5,0 treten etwa alle acht bis 15 Jahre in der Schweiz auf (vgl. Schöchli 2022).

Das Konzept der Eventualverpflichtung weist einige Vorteile auf. Würde die Eventualverpflichtung zum Einsatz kommen, wären auf einen Schlag 99,5 Prozent aller Gebäude in der Schweiz gegen Erdbeben versichert. Die Finanzierung der Schäden würde durch alle Hauseigentümer und nicht durch den Staatshaushalt erfolgen (vgl. AG Eventualverpflichtung Erdbeben 2022, S. 28). Außerdem gäbe es keine Subventionierung über mehrere Generationen hinweg, da schwere Erdbeben nur selten auftreten und nur im Schadenfall eine Leistungsverpflichtung entstünde (vgl. Vereinigung Kantonalen Gebäudeversicherungen VKG 2021, S. 2).

Demgegenüber stehen auch Nachteile. Seitens des Schweizerischen Versicherungsverbandes (SVV) kann das Konzept eher als nachträgliche Steuer und weniger als Versicherung betrachtet werden (vgl. SVV 2023). Daneben werden nur Gebäudeschäden gedeckt. Der Inhalt und auch Betriebsunterbrechungen bleiben von der Deckung ausgeschlossen. Außerdem werden erst nach einem Erdbeben die Finanzmittel abgerufen. Dies würde in dem Moment geschehen, wenn viele Betroffene kurzfristige finanzielle Unterstützung benötigen. Bei einer klassischen Versicherung wären die Schäden über die Versicherungsprämie vorfinanziert. Daneben wird bei der Eventualverpflichtung nicht nach dem individuellen Risiko geschaut. Dadurch ist eine Subventionierung von weniger gefährdeten Regionen zu gefährdeten Regionen über die Zeit vorstellbar.

In einigen Kantonen gibt es begrenzte Mittel für den Erdbebenfall. Gebäudeeigentümer haben jedoch keinen vertraglichen Anspruch darauf. Zusätzlich bieten private Versicherer umfangreiche Erdbebendeckungen an. Dennoch ist die finanzielle Absicherung gegen Erdbeben durch Versicherungen in der Schweiz sehr gering.

Das hier vorgestellte Konzept der Eventualverpflichtung hat das Potential, die Deckungslücke bei Schäden durch Erdbeben zu schließen. Dabei würden auf die Gebäudeeigentümer erst im Schadenfall Kosten zukommen. Für den Inhalt/Hausrat und Vermögensschäden gäbe es jedoch weiterhin eine Deckungslücke.

Diskussion

- Die BaFin hat bereits mitgeteilt, dass Unternehmen mit geringem Risikoprofil nicht dazu verpflichtet sind, Szenarien im ORSA kenntlich zu machen. Gibt es festgelegte Vorgaben, ab wann dies für Unternehmen gilt?

Unternehmen mit schwachem Risikoprofil (zukünftige LRPU) sind laut Aussage der BaFin befreit von der Durchführung von (langfristigen) Klimawandelszenarien im ORSA und der Begründung bei nicht wesentlichen Klimawandelrisiken. Sind Klimawandelrisiken wesentlich für Unternehmen mit schwachem Risikoprofil (LRPU), ist im ORSA-Bericht zumindest anzugeben, inwieweit sie gegenüber Klimawandelrisiken exponiert sind und welche klimawandelbedingten mittelfristigen Auswirkungen sie für ihre künftige Schadenentwicklung, ihren Kapitalbedarf und ihre Kapitalanlagen erwarten und wie sie hierauf zu reagieren gedenken. Explizite Grenzwerte sind dazu leider nicht bekannt. Im ersten Jahr ist daher von LRPU Unternehmen gut zu argumentieren und das Feedback der Aufsicht dazu relevant, um daraus das künftige Vorgehen abzuleiten.

- Im Zusammenhang mit der Elementarschadenversicherung besteht die Überlegung hin zu einer Pflichtversicherung, welche die Versicherungsdichte in dieser Sparte langfristig mehr als verdoppeln würde (bei gleichzeitiger Erhöhung der Schadenstückzahlen aufgrund des Klimawandels). Muss man dann als Versicherer nicht doch darauf achten, künftig weniger Objekte zu versichern, als aktuell in den ZÜRS-Zonen zugelassen ist?

Es ist bisher natürlich schwer abzusehen, ob künftig staatliche Vorgaben diesbezüglich getroffen werden könnten. Ggf. wären im Rahmen baulicher Anforderungen im Underwriting stärkere Auflagen zu vergeben, was versichert werden darf und was nicht (mit entsprechender Auswirkung auch auf die Rückversicherung). Außerdem wäre vorstellbar, dass der Versicherer kurzfristig die Möglichkeit hat, eine Sicherheitsobliegenheit zu vereinbaren, welche unabhängig von staatlichen Vorgaben ist.

Quellenverzeichnis

- BaFin (2021): Hinweise zum Solvency-II-Berichtswesen für Erst- und Rückversicherungsunternehmen sowie Versicherungsgruppen, https://www.bafin.de/SharedDocs/Downloads/DE/Merkblatt/VA/dl_Hinweissschreiben_Berichtspflichten_SolvencyII.html, Zugriff am 08.07.2022.
- DAV (2021): Ergebnisbericht des Ausschusses Schadenversicherung: Klimawandel – aktuarielle Implikationen, <https://aktuar.de/unsere-themen/fachgrundsaeetze-oeffentlich/Ergebnisbericht%20AG%20Klimawandel.pdf>, Zugriff am 08.07.2022.
- EIOPA (2021a): Opinion on the supervision of the use of climate change risk scenarios in ORSA, <https://www.eiopa.europa.eu/document-library/opinion/opinion-supervision-of-use-of-climate-change-risk-scenarios-orsa>, Zugriff am 08.07.2022.
- GDV (2021a): Positionspapier zur Zukunft der Versicherung gegen Naturgefahrenereignisse in Deutschland, <https://www.gdv.de/resource/blob/71796/6f0fb2efaf19015693e6051a36bb1c0d/pdf-data.pdf>, Zugriff am 08.07.2022.
- GDV (2021b): Ansätze zur Umsetzung der aufsichtlichen Anforderungen an Klimawandelszenarien im ORSA, https://gdv-portal.de/en/group/portal/detailseite?redirectURL=detailseite_termin.xhtml&infold=384117, Zugriff am 08.07.2022.
- Network for Greening the Financial System (2021): Climate-related litigation: raising awareness about a growing source of risk, <https://www.ngfs.net/en/climate-related-litigations-raising-awareness-about-growing-source-risk>, Zugriff am 08.07.2022.

Bei Fragen oder Anmerkungen wenden Sie sich bitte an Fabian Lassen (fabian_janbert.lassen@th-koeln.de).

Veröffentlichungsverzeichnis der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung

Stand: September 2023

2023

Materne, Stefan (Hrsg.): Jahresbericht 2022 der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 1/2023.

Materne, Stefan (Hrsg.): Annual Report 2022 of the Cologne Research Centre for Reinsurance. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 2/2023.

Lassen, Fabian: ESG-Kriterien im Underwriting von Rückversicherern in: Zeitschrift für Versicherungswesen (ZfV), 09/2023, S. 268-270.¹

Cremer, Frank / Materne, Stefan: Das Cyber-Kumulsrisiko, in: Institut für Versicherungswesen (Hrsg.): Risiko im Wandel als Herausforderung für die Versicherungswirtschaft, Springer Verlag (2023).

Cremer, Frank / Fortmann, Michael / Sheehan, Barry / Mullins, Martin: Cyber-Versicherung – Ein Einblick in die Ausschlüsse des deutschen Cyber-Marktes, in: Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik – BSI (Hrsg.): Digital sicher in eine nachhaltige Zukunft, Tagungsband zum 19. Deutschen IT-Sicherheitskongress, SecuMedia Verlag (2023).

Cremer, Frank: Perspektiven und Postulate vom Kölner Rückversicherungs-Symposium 2023, in: Versicherungswirtschaft (VW), Juni 2023, S. 108–111.

Hartramph, Evelyn: Kein Ende des harten Marktes in Sicht, in: Zeitschrift für Versicherungswesen (ZfV), 11/2023, S. 320-321.

Materne, Stefan (Hrsg.): Proceedings des Researchers' Corner zur 16. Jahrestagung des Förderkreises Rückversicherung 2023. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 3/2023.

Materne, Stefan (Hrsg.): Proceedings of the Researchers' Corner for the 16th Annual Meeting of the Sponsoring Group Reinsurance 2023. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 4/2023.

Cremer, Frank: Cyber-Kriegsführung aus Perspektive der (Rück-)Versicherung. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 5/2023.

¹ Bereits 2022 veröffentlicht als „Lassen, Fabian: ESG-Kriterien im Underwriting von Rückversicherern. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 9/2022“

Dirks, Jörg: Captives: Steigende Bedeutung durch Marktverhärtung in der Rückversicherung. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 6/2023.

Joniec, Robert: Wer hat Lust auf `ne Runde Rückversicherung? Nee, da verliere ich immer! Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 7/2023.

Winkler, Erik: ESG – Herausforderungen bei der Rückversicherung von erneuerbaren Energien. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 8/2023.

Lassen, Fabian: Katastrophenversicherung ohne Prämienzahlung – Das Konzept der Eventualverpflichtung in der Schweiz. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 9/2023.

Wang, Lihong: The impact of the US-China trade war on the Chinese motor insurance market. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 10/2023.

Cremer, Frank: Cyber warfare from the perspective of (re)insurance. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 11/2023.

Dirks, Jörg: Captives: Increasing importance due to market hardening in reinsurance. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 12/2023.

Joniec, Robert: Who wants to play a round of reinsurance? Nah, I always lose at that! Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 13/2023.

Winkler, Erik: ESG – Challenges in reinsuring renewable energy. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 14/2023.

Lassen, Fabian: Catastrophe insurance without premium payment – The concept of contingent liability in Switzerland. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 15/2023.

Wang, Lihong: Die Auswirkungen des Handelskriegs zwischen den USA und China auf den chinesischen Kfz-Versicherungsmarkt. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 16/2023.

Cremer, Frank / Fortmann, Michael: Analyse von Ausschlüssen in der Cyber-Versicherung, IT-Sicherheit 4/2023, S. 50-52.

Assoziierte Mitglieder

Funke, Benedikt / Kunze, Lars: Optimale Rückversicherung im Kontext der wert- und risikoorientierten Steuerung, Der Aktuar, 1/2023, S. 9-16.

Günther, Dirk-Carsten: Der Regress des Sachversicherers, Verlag Versicherungswirtschaft, 553 Seiten, 7. Auflage, Karlsruhe 2023.

Günther, Dirk-Carsten: „Die Rechtsprechung des Reichsgerichts zum Versicherungsrecht – alte Urteile und neue Erkenntnisse“ in: Festschrift für Peter Schimikowski „Versicherungsrecht – Vergangenheit und Zukunft“ Seite 113-153, München 2023.

Günther, Dirk-Carsten: Klimaerwärmung und Elementarschadenversicherung“ in: „Risiko im Wandel – Herausforderung für die Versicherungswirtschaft, ivwKöln 2023, 289 ff.

Günther, Dirk-Carsten: Allmähliche, nicht augenscheinliche naturbedingte Bewegungen von Gesteins- oder Erdmassen als „Erdrutsch“, Anmerkung zu BGH, Urteil vom 09.11.2022, IV ZR 62/22, jurisPR-VersR 01/2023, Anm. 3.

Günther, Dirk-Carsten: Anmerkung zu BGH, Urteil vom 24.1.2023 - VI ZR 1234/20, juris PR-VersR 03/2023, Anm. 1.

Günther, Dirk-Carsten: Kommentierung der Elementarschadenversicherung in MünchKom zum VVG, Bd. 3, 3. Auflage, 2023.

Günther, Dirk-Carsten: Kommentierung der Betriebsunterbrechungsversicherung in Looschelders/Pohlmann, VVG, 4. Auflage, 2023.

2022

Materne, Stefan (Hrsg.): Jahresbericht 2021 der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 1/2022.

Materne, Stefan (Hrsg.): Annual Report 2021 of the Cologne Research Centre for Reinsurance. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 2/2022.

Cremer, Frank / Sheehan, Barry / Fortmann, Michael / Arash N., Kia / Mullins, Martin / Murphy, Finbarr / Materne, Stefan: Cyber risk and cybersecurity: A systematic review of data availability, The Geneva Papers on Risk and Insurance - Issues and Practice, 47, S. 698–736 (2022).

Humberg / Christian / Sheehan, Barry / Shannon, Darren / Fortmann, Michael / Materne, Stefan: Diversification and Solvency II: The Capital Effect of Portfolio Swaps on Non-life Insurers, The Geneva Papers on Risk and Insurance - Issues and Practice (2022).

Fortmann, Michael: §§ 7a-7d VVG, BeckOK VVG, Hg.: Marlow/Spul (2022).

Fortmann, Michael: §§ 320-330 VAG, BeckOK VAG, Hg.: Erdmann/Diehl/Schradin (2022).

Fortmann, Michael: Verpflichtung zur vorläufigen Übernahme von PR-Kosten in der D&O-Versicherung, jurisPR-VersR 2/2022, Anmerkung 2.

Kaya, Hüseyin / Rohlf, Torsten / Wenzel, Leonard: „Expected Profits Included in Future Premiums“ (EPIFP) bei Lebensversicherern – (k)eine Profitabilitätssicht? Zeitschrift für Versicherungswesen 06/2022, S. 162-164, 15.03.2022.

Fortmann, Michael: § 16. Vorsätzliche und grob fahrlässige Herbeiführung des Versicherungsfalls und § 20. Veräußerung der versicherten Sache, in: Martin/Reusch/Schimikowski/Wandt, Sachversicherung, 4. Aufl. 2022.

Fortmann, Michael: Verbraucher-Cyberversicherung, Beck: 1. Auflage 2022.

Fortmann, Michael: Kap. 14 Versicherungen, in: Meyer, Handbuch Immobilienwirtschaftsrecht, 1. Aufl. 2022.

Fortmann, Michael: Anmerkung zu einer Entscheidung des BGH, Urteil vom 26.01.2022 (IV ZR 144/21) - Zu Fragen zum Versicherungsschutz bei coronapandemiebedingten Betriebsschließungen, r+s 2022, S. 141-142.

Fortmann, Michael: Anmerkung zu dem Beschluss des OLG Nürnberg vom 11.4.2022 (5 W 2855/20) – zur Zulässigkeit einer Nebenintervention des KH-VR im Haftpflichtprozess auf Seiten des Geschädigten, r+s 2022, S. 325-327.

Materne, Stefan (Hrsg.): Proceedings des Researchers' Corner zur 15. Jahrestagung des Förderkreises Rückversicherung 2022. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 3/2022.

Materne, Stefan (Hrsg.): Proceedings of the Researchers' Corner for the 15th Annual Meeting of the Sponsoring Group Reinsurance 2022. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 4/2022.

Cremer, Frank / Sheehan, Barry / Fortmann, Michael / Mullins, Martin / Murphy, Finbarr: Cyber exclusions: An investigation into the cyber insurance coverage gap, in: Michael Lang, Séamus Dowling, Ruth Lennon: Multidisciplinary perspectives on cybersecurity research, practice and education: Proceedings of the 1st Cyber Research Conference Ireland, S. 25 – 32 (2022).

Cremer, Frank: Grenzen des (Rück-) Versicherungsschutzes – Eine Analyse der Ausschlüsse der Cyber-Bedingungen. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 5/2022.

Dirks, Jörg: Retrozession innerhalb einer ESG-konformen Geschäftsausrichtung. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 6/2022.

Joniec, Robert: Klassische RV-Platzierungen und -Auktionen – Wir wissen, dass wir nichts wissen. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 7/2022.

Koch, Wolfgang: Berücksichtigung von Klimawandelszenarien im ORSA. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 8/2022.

Lassen, Fabian: ESG-Kriterien im Underwriting von Rückversicherern. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 9/2022.²

² 2023 veröffentlicht als „Lassen, Fabian: ESG-Kriterien im Underwriting von Rückversicherern in: Die VersicherungsPraxis (VP), 12/2022 | 1/2023, S. 31-32“

Wang, Lihong: Die Entwicklung chinesischer Online-Versicherungen im Jahr 2022. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 10/2022.

Winkler, Erik: Insurance Capital Standard (ICS). Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 11/2022.

Cremer, Frank: Limits of (re)insurance cover – An analysis of exclusions of cyber-conditions. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 12/2022.

Dirks, Jörg: Retrocession within an ESG-compliant business orientation. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 13/2022.

Joniec, Robert: Classic reinsurance placements and auctions – We know that we know nothing. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 14/2022.

Koch, Wolfgang: Accounting for climate-change scenarios in the ORSA. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 15/2022.

Lassen, Fabian: ESG criteria in reinsurer underwriting. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 16/2022.

Wang, Lihong: Developments in Chinese Online Insurance 2022. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 17/2022.

Winkler, Erik: Insurance Capital Standard. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 18/2022.

Heep-Altiner, Maria / Rohlfs, Torsten / Berg, Marcel / Schmidt, Jan-Philipp (Hrsg.): Klima- und Nachhaltigkeitsrisiken für die Versicherungswirtschaft, Wiesbaden: Springer Gabler (2022).

Cremer, Frank / Bauer, Dan: Verfügbarkeit und Bewertung von Daten zu Renewal Rights, in: Zeitschrift für Versicherungswesen (ZfV), 17 | 2022.

Fortmann, Michael: Lückenfüllung bei nicht wirksam einbezogenen AVB, jurisPR-VersR 7/2022 Anmerkung 3.

Fortmann, Michael: Auswirkung einer fehlenden Erlaubnis nach § 32 KWG in der Vermögensschaden-Haftpflichtversicherung des Finanzanlagevermittlers, jurisPR-VersR 8/2022 Anmerkung 2.

Fortmann, Michael: Ist das derzeitige Konzept von D&O-Versicherungen noch zeitgemäß?, PHI 2022, S. 142-149.

Kaya, Hüseyin / Röpke, Romina / Rohlfs, Torsten: Eine vergleichende Analyse von Solvenzquoten und Ratings – Update 2022, Zeitschrift für Versicherungswesen (ZfV), 24/2022, 15.12.2022.

Assoziierte Mitglieder

Günther, Dirk-Carsten: Kriegsklausel in der Cyberversicherung, Krieg im Zeitalter der Digitalisierung, Podcast des STC Versicherungsmakler, Februar 2022.

Günther, Dirk-Carsten: Gespräch über das Silikonfugurteil des BGH, Podcast des STC Versicherungsmakler, März 2022.

Günther, Dirk-Carsten: Interview zur Cyberversicherung und zum Ukrainekrieg, Tagesspiegel vom 20.04.2022.

Günther, Dirk-Carsten: Interview für das Magazin Inside Out, Ausgabe 59, Herbst 2021, S. 21.

Günther, Dirk-Carsten: Hier ist die Rechtsentwicklung noch nicht zu Ende, Interview mit VW heute am 31.01.2022 zur ersten BGH-Entscheidung wegen coronabedingter Betriebsschließung (Urteil vom 26.01.2022 – IV ZR 144/21).

Günther, Dirk-Carsten: Geheimhaltungsanordnung zu kalkulatorischen Unterlagen eines Krankenversicherers im Beitragsanpassungsprozess, Urteilsanmerkung zu BGH, Beschluss vom 10.11.2021 – IV ZB 29/20, beck-fachdienst Versicherungsrecht 25/2021 vom 16.12.2021.

Günther, Dirk-Carsten: Hybride Kriegsführung und Ausschluss für Kriegsschäden am Beispiel des russisch-ukrainischen Konflikts, VW 04/2022, S. 68 ff.

Günther, Dirk-Carsten: Keine Deckung für Schließungen wegen COVID-19 in der Betriebsschließungsversicherung, Urteilsanalyse von BGH, Urteil vom 26.01.2022 – IV ZR 144/21, FD-Versicherungsrecht 2/2022 vom 28.01.2022.

Günther, Dirk-Carsten: Betriebsschließungsversicherung wegen Covid-19, NJW 2022, S. 818 ff.

Funke, Benedikt / Roering, Harmen: A resimulation framework for event loss tables based on clustering, European Actuarial Journal, (2022).

2021

Materne, Stefan (Hrsg.): Jahresbericht 2020 der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 1/2021.

Materne, Stefan (Hrsg.): Annual Report 2020 of the Cologne Research Centre for Reinsurance. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 2/2021.

Fortmann, Michael: Versicherungsschutz für Ansprüche aus § 64 Satz 1 GmbHG in der D&O-Versicherung, jurisPR-VersR 1/2021, Anmerkung 1.

Rohlf, Torsten / Sebralla, Fabienne: Prüfung der Solvabilitätsübersicht, <https://solvency-kompakt.de/content/pruefung-der-solvabilitaetsuebersicht>.

Fortmann, Michael: Aufrechnungserklärung als Versicherungsfall in der D&O-Versicherung, jurisPR-VersR 2/2021, Anmerkung 2.

Fortmann, Michael: Versicherungsschutz von Ansprüchen aus § 64 Satz 1 GmbHG a.F. in der D&O-Versicherung, jurisPR-HaGesR 2/2021, Anmerkung 6.

Fortmann, Michael: Betriebsschließungsversicherung – neues Haftungspotenzial für Versicherungsvermittler? R+s 2021, S. 121-128.

Fortmann, Michael: Umfang des Deckungsschutzes im Rahmen der Berufshaftpflichtversicherung für Rechtsanwälte, jurisPR-VersR 4/2021, Anmerkung 1.

Winkler, Erik / Cremer, Frank: 18. Kölner Rückversicherungs-Symposium: Rückversicherung 2021 – Was sind die politischen / regulatorischen Rahmenbedingungen?, in: Die VersicherungsPraxis (VP), 6/2021, S. 40-42.

Fortmann, Michael: Betriebsschließungsversicherung – Anmerkung zu LG Flensburg, Urteil vom 17.12.2020 – 4 O 143/20, COVuR 2021, S. 158.

Fortmann, Michael: Die Prospekthaftungsversicherung, r+s 2021, S. 245.

Materne, Stefan (Hrsg.): Proceedings des Researchers' Corner zur 14. Jahrestagung des Förderkreises Rückversicherung 2021. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 3/2021.

Materne, Stefan (Hrsg.): Proceedings of the Researchers' Corner for the 14th Annual Meeting of the Sponsoring Group Reinsurance 2021. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 4/2021.

Cremer, Frank: Verfügbarkeit und Standardisierung von Daten zu Cyber Risiken. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 5/2021.

Dirks, Jörg: Silent Cyber in der Rückversicherung – Herausforderung und Chancen. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 6/2021.

Joniec, Robert: Allokationsmechanismus RV-Markt – Die Schattenseite des Traditionellen. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 7/2021.

Koch, Wolfgang: Einschätzung des BaFin Merkblattes zu Nachhaltigkeitsrisiken im Risikomanagement. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 8/2021.

Lassen, Fabian: Einsatz von Auktionen zur Platzierung von Rückversicherung. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 9/2021.

Pütz, Fabian: RV-Aspekte von Ökosystemen im Bereich Automotive & Mobility. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 10/2021.

Wang, Lihong: COVID-19 Impact on Chinese (Re)Insurance Industry. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 11/2021.

Cremer, Frank: Availability and standardisation of data on cyber risks. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 12/2021.

Dirks, Jörg: Silent Cyber in Reinsurance – Challenges and Opportunities. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 13/2021.

Joniec, Robert: The reinsurance market as allocation mechanism – The shadow side of the traditional. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 14/2021.

Koch, Wolfgang: Assessment of the BaFin Guidance Notice on Dealing with Sustainability Risks in Risk Management. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 15/2021.

Lassen, Fabian: Use of auctions for reinsurance placement. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 16/2021.

Pütz, Fabian: Reinsurance aspects of ecosystems in the automotive and mobility field. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 17/2021.

Wang, Lihong: Auswirkungen der COVID-19-Pandemie auf die chinesische Erst- und Rückversicherungswirtschaft. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 18/2021.

Dirks, Jörg: Cyberrisiken in der Rückversicherung – Versicherbar auf parametrischer Basis und durch künstliche Intelligenz?, in: Zeitschrift für Versicherungswesen (ZfV), 21 | 2021, S. 673-677.

Kaya, Hüseyin, Röpke, Romina, Rohlf, Torsten (2021): Eine vergleichende Analyse von Solvenzquoten und Ratings – Update 2021, in: Zeitschrift für Versicherungswesen (ZfV), 24 | 2021, S. 787-792.

Heep-Altiner / Maria, Rohlf / Torsten: Die Bewertung von Klimarisiken bei Schaden-/Unfallversicherern, Assekurata-Newsletter 69/2021.

2008 - 2020

Die Veröffentlichungen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung der Jahre 2008 - 2017 finden Sie unter https://www.th-koeln.de/wirtschafts-und-rechtswissenschaften/veroeffentlichungen-der-forschungsstelle-rueckversicherung_36137.php

Impressum

Diese Veröffentlichung erscheint im Rahmen der Schriftenreihe „Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung“. Eine vollständige Übersicht aller bisher erschienenen Veröffentlichungen findet sich am Ende dieser Publikation.

Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 9/2023
ISSN 2567-6652.

**Lassen, Fabian: Katastrophenversicherung ohne Prämienzahlung – Das Konzept der
Eventualverpflichtung in der Schweiz**

Schriftleitung / editor's office:

Prof. Stefan Materne, FCII

Lehrstuhl Rückversicherung
Chair of Reinsurance

Direktor der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung
Director of the Cologne Research Centre for Reinsurance

Institut für Versicherungswesen /
Institute for Insurance Studies

Fakultät für Wirtschafts- und Rechtswissenschaften /
Faculty of Business, Economics and Law

Technische Hochschule Köln /
Cologne University of Applied Sciences

Gustav Heinemann-Ufer 54
50968 Köln / Cologne
Germany

Mobile +49 171 7789 265
Mail stefan.materne@th-koeln.de
Web www.th-koeln.de

Gutachter / reviewer:

Ingo Wichelhaus

Vorstand BVZL International
Executive Board, BVZL International

Mobile + 49 171 5642 673
Mail ingo.wichelhaus@bvzl.de

Oktober 2023